



Protokoll der Delegiertenversammlung 2022 (65. Delegiertentag)

am Samstag, 19.03.2022 – 14:00 Uhr – Hellwege („Prüser's Gasthof“)

Verteiler: Gesamtvorstand und alle 52 Mitgliedsvereine
Beginn der Versammlung: 14:10 Uhr
Ende der Versammlung: 15:45 Uhr

Allgemeines:

Leitung der Sitzung: **1. Vizepräsident Herbert Clemens**

Als **Protokollführer** bestimmt der Sitzungsleiter den Kreisschriftführer **Paul Stadler**.

Anwesend gem. Teilnehmerliste*): 148 Schützinnen und Schützen, davon **136 stimmberechtigte Teilnehmer** (aus 45 [von 51] Vereinen und dem Gesamtvorstand).

Anm.: Gem. Satzung § 15 Abs. 1. ist jede Mitgliederversammlung beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer.
*) = Anlage zum Originalprotokoll (Ablage Schriftführer)

Tagesordnung gem. Einladung vom 10.02.2022 (Persönliche Delegierteneinladung v. 09.02.2022)

- TOP 1 Begrüßung / Feststellung Protokollführer und Beschlussfähigkeit / Totenehrung
- TOP 2 Rückfragen zum Protokoll der Delegiertenversammlung v. 23.10.2021
- TOP 3 Jahresberichte der Vorstandsmitglieder / Sportleiter (Alle vollständigen Berichte als Anlage des Originalprotokolls beim Kreisschriftführer)
- TOP 4 Kassenbericht 2021 (Vollständiger Bericht als Anlage des Originalprotokolls beim Kreisschriftführer)
- TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstandes / Wahl eines Rechnungsprüfers
- TOP 6 Beschlussfassung Beitragserhöhung / Umlage
- TOP 7 Ehrungen – anschl.
Pause
- TOP 8a Teil-Neuwahlen Vorstand (Gruppe A)
- TOP 8b Zusatzwahl stv. Kreisschatzmeister
- TOP 9 Auslosungen Kreisschießsportpokal
- TOP 10 Vergabe Kreisschützenfest 2023 und 2024
- TOP 12 Informationen zur Auflösung des Schützenvereins Lauenbrück
- TOP 12 Anträge / Verschiedenes
- TOP 13 Schlussworte des Präsidenten

Eine musikalische Unterhaltung entfällt auf Grund der aktuellen Corona-Bedingungen

1. Begrüßung, Feststellen der Vollzähligkeit / Beschlussfähigkeit

1. Vizepräsident Herbert Clemens eröffnet wegen coronabedingter Abwesenheit des Präsidenten die Sitzung. Dabei begrüßte er auch die Ehrengäste, auszuweise genannt der Präsidenten des NSSV Wilfried Ritzke, der Präsidenten des KSV Soltau Walter Heidelberg und der Präsidenten des KSV Fallingbostal Thomas Kramer, der mit seinem Ehrenpräsidenten Heini Wussow zur Verabschiedung von Olaf Rautenberg erschienen ist. Zur Totenehrung unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenmitglieder sowie auch der im Ukrainekrieg gefallenen Kinder, Frauen und Männer erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Als Stimmzähler werden benannt Timo Finke und Rolf Hill.

2. Rückfragen zur Niederschrift "Delegiertenversammlung vom 21.10.2021"

- 1. Eine Kopie der Niederschrift hatten alle Vereine und der Gesamtvorstand fristgerecht erhalten.
- 2. Einsprüche / Einwände / Korrekturwünsche gem. §14 Abs. 3 der Satzung werden nicht erhoben.
- 3. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.



3. Jahresberichte (auszugsweise, alle Berichte sind dem Originalprotokoll beigelegt).

Präsident Olaf Rautenberg (verlesen vom 1. Vizepräsidenten):

Auch im Jahr 2021 hat sich auf Grund der Corona-Pandemie im Schützenwesen nicht viel ereignet.

Am 5. Oktober 2021 traf sich der Gesamtvorstand in Süderwalsede mit dem dortigen Schützenverein, um sich über den Planungsstand des Kreisschützenfestes 2022 zu informieren.

Einige Sitzungen des Kreisvorstandes und auf NSSV-Ebene fielen aus oder fanden digital statt.

Da der Präsident sich bei den nächsten Wahlen sich nicht zur Wiederwahl stellen wollte, hielt er einen kurzen Rückblick auf seine gesamte bisherige Amtszeit.

Hierbei erwähnte er u .a. die vielen größeren und kleineren Veranstaltungen, die sein „Präsidentenleben“ in vielerlei Hinsicht sehr bereichert hätten. Dazu zählte er die Deutschen Schützentage, Landesschützentage, Schützenfeste, Kreis- und Bundesschützenfeste.

Des Weiteren bedankte er sich bei seinem Vorgänger Helmut Bellmann, der ihm jederzeit mit Rat und Tat zur Seite gestanden habe sowie dem Gesamtvorstand, insbesondere bei „Herbert und Paul“. Auf Grund dieser vielen positiven Ereignisse wünschte er seiner/m potenziellen Nachfolger/in alles Gute und meinte, diese/r bräuchte keine Angst vor diesem Amt zu haben.

Schießsportleiter Hartwig Müller:

In 2021 waren sowohl Kreismeisterschaften als auch Kreisschützenfest, Landkreisvergleichsschießen und Kreisschießsportpokal auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt worden.

Jedoch waren wir mit sechs Schützinnen/Schützen in den Olympischen Disziplinen bei den Landesmeisterschaften 2021 vertreten (Lars Kühnast, Thomas Kröger, Carina Plath, Waldemar Rapp, Jascha Schulze, Paul-F. Weißbach)

Die Ausbildungen für JuBaLi, SSL und WaSachKde sind ebenfalls der Pandemie zum Opfer gefallen.

Jedoch konnte in 2021 die Weiterbildung der SSL durchgeführt werden. Da diese in 2020 auch ausgefallen war, haben in 2021 fast 340 Schützinnen und Schützen daran teilgenommen.

Bogensportleiterin Uschi Schneider:

Die Hallenmeisterschaften 2021 fielen komplett aus.

Im Freien konnten die Feldbogenschützen jedoch wenigstens etwas üben und auch an Wettkämpfen teilnehmen. Trotz der Hochwasserkatastrophe in NRW und Rheinland-Pfalz konnten die Deutschen Meisterschaften in Trier durchgeführt werden, da diese Region nicht so stark betroffen war. Dabei erreichten vier Kreisrotensburger gute vordere Plätze.

Für die Landesmeisterschaften in Celle qualifizierten sich sieben Schützen, sechs aus Jeersdorf, einer aus Borchel. Dabei qualifizierte sich Heike Lauridsen von SV Jeerdorf für die Deutschen Meisterschaften in Wiesbaden. Dort errang sie einen tollen 9. Platz in der Masterklasse Recurve und zählt somit zu den TopTen der Deutschen Bogenschützen!

Damenleiterin Regina Otten:

Bei den Schießen gab es ausfallbedingt keinerlei Ergebnisse.

In 2022 sollen jedoch Wettkämpfe in kleineren Gruppen im Rahmen der gültigen Corona-Bestimmungen durchgeführt werden.

Ebenso möchte der SV Hassendorf die Adventsfeier der Damen durchführen, da die Damengruppe dann 40 Jahre besteht.

Als Beauftragte für Leistungsnadeln:

Es sind die **Abgabetermine** unbedingt einzuhalten: **DSB 15. Oktober** und **NSSV 15. November**. Dabei ist es wichtig, das Geburtsjahr (f. Klasseneinteilung) und die Ringzahl (Zehntelwertung) anzugeben. Änderungen beim Namen (z. B. Heirat) sind ebenfalls zu beachten.

Jugendleiterin Angelika Bruns:

Fast alle sportlichen Veranstaltungen sind den Corona-Bestimmungen zum Opfer gefallen.

Am 20.09.2021 fand die Jugendleiterversammlung in Bothel und an 31.10.2021 die Kreisjugendleitertagung des NSSV in Hannover statt.

Ein Lichtblick war die Teilnahme an den Landesmeisterschaften 2021. Dort schossen Jonas Müller 155,8 Ringe und Torben Müller 146,2 Ringe. Beide Jungschützen kamen aus Bötersen.

Die Kreismeisterschaften Lichtpunkt wollen wir zeitnah austragen. Geplant ist sie für Mai/ Juni 2022 auf dem Botheler Schießstand. Die Landesmeisterschaft Lichtpunkt ist datiert auf die Zeit vom 15.-16.10.2022. Die Jahrgänge 2010 bis 2016 können teilnehmen.



Die Vereine haben die RWK wieder aufgenommen, diese müssen bis zum 15.05.2022 geschossen worden sowie die Ergebnisse an Sandra Meinken per Mail gemeldet worden sein.

Das 50. Jugendzeltlager in Bad Fallingbostal ist für die Zeit vom 17.07.-30.07.2022 terminiert.

Für das folgende Sportjahr gibt es Neuerungen:

Beim Lichtpunktschießen gilt, dass 6- bis 7-Jährige auf dem Zapfen schießen werden und 8- bis 10-Jährige stehend Freihand. Zudem wird das **Blasrohrschießen** als Disziplin in der Schießsportordnung aufgenommen. Diese Änderungen sollen ab 2023 gelten.

Musikleiterin Nicole Landversicht:

Bei den Spielleuten wurden in 2021 Vieles online durchgeführt.

So wurde ein dauerhafter „KSVRW-Musikraum“ bei JITSI eingerichtet und ein Art „Klassenzimmer“ bei SENFCALL.

Allerdings hat das online-Musizieren nicht so richtig geklappt.

Einige Züge haben ihre Proben wieder aufgenommen. Aber ein gemeinsames Musizieren aller „in echt“ ist immer noch nicht möglich.

In einer „Zukunftswerkstatt“ haben wir mit einer Trainerin die Problemstellungen, die durch Corona entstanden oder verstärkt sind, betrachtet und Ideen für die Zukunft erarbeitet. Kathrin Schwiebert vom Musikzug Bothel hat mich bei der Durchführung in Bothel sehr unterstützt. Diese Zukunftswerkstatt hat den Kreisschützenverband übrigens keinen Cent gekostet, weil wir einen Antrag beim Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. gestellt und wir als förderfähig ausgewählt wurden.

Im Spielmannszug Kirchwalsede hat Iris Heuer die Spielmannszugleitung an Sindy Vollmer übergeben und in Wohlsdorf hat Josefine Heidtmann aufgehört. Dort kümmern sich jetzt Jenny Tietjen und Mara Behrens.

4. Kassenbericht 2021

Als neuer Kreisschatzmeister trägt Rolf Schlobohm erstmals den Kassenbericht vor.

Summe der Einnahmen: 76.591,79 € Summe der Ausgaben: 73.422,51 € Überschuss: **3.169,28 €**

Die größten Posten im Umsatz sind die Beiträge. Ein: 72.514,67 €, Aus (NSSV/DSB): 64.479,20 €.

Zukünftig werden alle Rechnungen des KSVRW an die jeweiligen Vereinskassierer zur Kontrolle übersandt werden. **14 Tage danach werden die Rechnungen per Lastschrift eingezogen!**

Anm.: Hierzu erfolgten trotz Aufforderung durch den Kreisschatzmeister keine Fragen und keine Einwendungen aus dem Plenum.

Durch den Kreisschritfführer wurde auch aus diesem Grund danach noch einmal auf die unbedingte Notwendigkeit der Aktualität der Vorstandsadressen im internen Bereich der Homepage hingewiesen.

5. Bericht Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstandes

Wilhelm Meyer, SV Wasserdörfer, trägt den Rechnungsprüfungsbericht für den Zeitraum 01.01. – 31.12.2021 vor. Dabei kann er keinerlei Unregelmäßigkeiten feststellen und beantragt deshalb die Entlastung des Vorstandes.

Dem folgt die Versammlung bei drei (3) Enthaltungen.

Nach dem turnusmäßigen Ausscheiden von Christine Hustedt schlägt sich Bernd Wichels vom Hellweger Schützenverein vor und wird einstimmig gewählt.

Nur Info:

gewählt 2020

Willi Meyer

SV Wasserdörfer

Zeitraum 2021-2023

gewählt 2021

Jörn Bahrenburg

SV Winkeldorf

Zeitraum 2022-2024

gewählt 2022

Bernd Wichels

Hellweger SV

Zeitraum 2023-2025

6. Beschlussfassung Beitragserhöhung / Umlage (gem. §7 Abs.2 der Satzung)

Auf Grund der derzeitigen Kassenlage (s. Pkt. 4. - Kassenbericht) ist eine Änderung des Beitragssatzes beim KSVRW momentan nicht angedacht. Dieser Vorstandsvorschlag wird von der Versammlung einstimmig befürwortet.

Bei diesem Punkt gab der Präsident des NSSV, Wilfried Ritzke eine Stellungnahme zur Beitragserhöhung des NSSV ab, da sich der SV Helvesiek mehr oder weniger beschwert hatte. Angeblich hatte Uwe Bleck als Vorsitzender des SV Helvesiek ein Schreiben an Olaf Rautenberg geschickt, das unbeantwortet geblieben sein soll.

Des Weiteren machte er div. Aussagen zum aktuellen Mitgliederstand und warb für den Deutschen Schützentag im nächsten Jahr im Heidekreis.



7. Ehrungen

Verdienstnadel Bronze: Jürgen Meyer, Drögenbostel; Ulrich Krüger, Mulmshorn; Timo Rethmeier-Tietjen, Reeßum; Karin Wordelmann, Visselhövede; Harald Wahler, Wasserdörfer; Marion Behrens, Westerholz; Karin Hoops, Wittorf.

Verdienstnadel Silber: Joachim Lange, Abbendorf-H.; Maic Hogrefe, Eversen; Meike Loewel, Hiddingen; Christian Riebesell, Ostervesede.

Verdienstnadel Gold: Heinz Sackmann, Hassendorf.

Silberne Präsidentennadel:

Jürgen Dunecke, Jeddingen; Heinz Brockmann, Ostervesede

Allen Geehrten an dieser Stelle nochmals unseren Dank für ihre Aktivitäten. Sie haben sich um das Schützenwesen verdient gemacht!

8. a.) Teil-Neuwahlen des Vorstandes (Gruppe A)

Vor den Wahlen geht der Präsident des NSSV, Wilfried Ritzke, in einem Statement auf die Problematik im Schützenwesen allgemein ein, bevor er dann auf das Ausscheiden des „Nachpräsidenten“ Olaf Rautenberg zu sprechen kommt und die gute Zusammenarbeit im NSSV und weiteren Organen des Schützenwesens betont. „Ich wünsche Olaf nun, dass er viel Spaß in seiner ‚Schützenrente‘ hat.“

Auch Herbert Clemens bedankt sich nochmals bei Olaf und überreicht dessen Ehefrau Anke den Abschiedsblumenstrauß mit den Worten „Eine Ära geht zu Ende, Olaf hat das Amt mit Bravour ausgefüllt!“

Die stimmberechtigten Mitglieder der Versammlung beschließen einstimmig die offene Stimmabgabe per Stimmkarten, die im Vorfeld namentlich an die Delegierten namentlich ausgegeben wurden.

Die einzelnen Vorschläge und die jeweilige Wahl erfolgen in schneller Abfolge mit nachstehenden Ergebnissen. Der sich in Quarantäne befindende Präsident ist während der Wahlen per WhatsApp online zugeschaltet.

a. Geschäftsführender Vorstand:

Präsident	Kein Vorschlag!	Vakant
Kreisschießsportleiter	Hartwig Müller	Wiederwahl – einstimmig
Kreisjugendleiterin	Angelika Bruns	Wiederwahl – einstimmig
Kreismusikleiterin	Nicole Landversicht	Wiederwahl – einstimmig

b. Erweiterter Vorstand:

Stv. Kreisschifführer	Thomas Kröger	Wiederwahl – einstimmig
Stv. Kreispressewart	Daniel Sündermann	Wiederwahl – einstimmig
Stv. Kreisbogensportleiter	Cord Meyer	Wiederwahl – einstimmig
Referent EDV	Thomas Krögers	Wiederwahl – einstimmig

b.) Nachwahlen vakanter Vorstandsposten

Stv. Kreisschatzmeisterin	Katja Bünning	Neuwahl – einstimmig
---------------------------	---------------	------------------------------------

Alle gewählten Vorstandsmitglieder erklären sich jeweils auf Befragung durch den Wahlleiter mit ihrer Wahl und der Übernahme des Amtes einverstanden.

9. Auslosung Kreisschießsportpokal

Auf Grund der Corona-Problematik fällt das Pokalschießen auch in diesem Jahr aus.

10. Vergabe Kreisschützenfest (KSF) 2023 u. 2024

Es liegt immer noch kein Antrag für 2023 vor.

Für 2024 hat sich der SV Hassendorf beworben. Diese Bewerbung wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Nur Info:

2022	SchtzV Süderwalsede.	Termin: 14. August 2022
2023	N. N.	
2024	SV Hassendorf liegt vor.	Termin: 11. August 2024



11. Informationen zur Auflösung des Schützenvereins Lauenbrück

Auf Grund der Erkrankung der ehemaligen Vorsitzenden Inge Blümke fällt dieser Punkt leider aus.

12. Anträge / Verschiedenes

Jörn Homann, Vorsitzender SV Süderwalsede

Er weist darauf hin, dass das KSF nur durchgeführt werden wird, wenn keine roten Zahlen zu befürchten sind. Auf einer Mitgliederversammlung (JHV) am 09.04.2022 wird darüber abgestimmt werden. Auch die gegenwärtige Problematik bezüglich Corona und Ukrainekrieg wird bei der Entscheidung eine Rolle spielen.

Norbert Jörs, Referent Breitensport:

Er lobt das starke Engagement von Nicole Landversicht im Musikwesen und ihre erfolgreichen Einsätze beim Öffnen von Fördertöpfen. Dafür überreicht er ihr einen großen Blumenstrauß.

Hans-Hinrich Bruns, Vorsitzender Schützenkorps Rotenburg:

Das Rotenburger Schützenfest 2022 wird mit Hygienekonzept nach den dann geltenden Regeln stattfinden.

13. Schlusswort

Herbert Clemens bedankt sich beim Plenum für die harmonische, „coronakonforme“ Durchführung der Mitgliederversammlung und beendet die Delegiertentagung mit einem dreifachen „Gut Schuss“ auf das Deutsche Schützenwesen und den Kreisschützenverband Rotenburg.

Böttersen, 02.04.2022

gez.

Paul J. Stadler

Paul Stadler – Kreisschifführer

gez.

Herbert Clemens

Herbert Clemens – 1. Vizepräsident

Das Protokoll gilt gem. Satzung § 14 Satz 3 als genehmigt, wenn nicht innerhalb von vier Wochen nach Absendung schriftlich beim geschäftsführenden Vorstand Einspruch erhoben wird.

Protokolls versandt per Mail am

04.04.2022

Ende Einspruchsfrist

03.05.2022

(Eingang beim Vorstand)